

Richtlinie über Umzugskostenbeihilfen an Studierende

Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Vom 12. Dezember 2007 - VII 305 - 221

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur erlässt im Einvernehmen mit dem Finanzministerium und nach Anhörung des Landesrechnungshofes folgende Verwaltungsvorschrift:

1. Zuwendungszweck, Rechtsgrundlage

Das Land Mecklenburg-Vorpommern gewährt nach Maßgabe dieser Verwaltungsvorschrift und des § 44 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern einschließlich der dazugehörigen Verwaltungsvorschriften zur Vermeidung sozialer Härten Zuwendungen in Form von pauschalierten Umzugskostenbeihilfen an Studierende. Ein Anspruch der Antragsteller auf Gewährung der Zuwendung besteht nicht. Vielmehr entscheidet die Bewilligungsbehörde aufgrund ihres pflichtgemäßen Ermessens im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel.

2. Zuwendungsempfänger

Antragsberechtigt und Zuwendungsempfänger sind immatrikulierte Studierende an den staatlichen Hochschulen des Landes gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 6 des Landeshochschulgesetzes vom 5. Juli 2002 (GVOBl. M-V S. 398), das zuletzt durch Artikel 19 des Gesetzes vom 10. Jul 2006 (GVOBl. M-V S. 539) geändert worden ist.

3. Zuwendungsvoraussetzungen

3.1. Eine Zuwendung kann nur gewährt werden, sofern bei Aufhebung eines Studienganges oder Studienfaches infolge des Beschlusses der Landesregierung über die „Langfristige strukturelle Entwicklung der Hochschulen in Mecklenburg-Vorpommern“ das Lehrangebot zur Fortsetzung des Studiums an der bisherigen Hochschule nicht mehr gewährleistet ist und die Studierenden ihr Studium unmittelbar an einer anderen staatlichen Hochschule des Landes fortsetzen.

3.2. Zuwendungen können nur Studierenden innerhalb ihrer Regelstudienzeit gewährt werden.

4. Art und Umfang, Höhe der Zuwendungen

Die Zuwendung wird als Projektförderung in Form eines nicht rückzahlbaren Zuschusses und als Festbetragsfinanzierung (pauschalierte Umzugskostenbeihilfe) gewährt. Die Pauschale pro Studierenden beträgt 300 Euro. Darüber hinaus wird ein Familienzuschlag gewährt. Der Zuschlag beträgt je 150 Euro für einen mitwohnenden Ehepartner sowie einmalig 150 Euro für mitwohnende Kinder, unabhängig von der Anzahl der Kinder.

5. Verfahren

5.1. Antragsverfahren

Der Zuwendungsantrag ist nach dem Muster der Anlage 1, die Bestandteil dieser Verwaltungsvorschrift ist, spätestens einen Monat vor dem Umzug bei der bisherigen Hochschule zu stellen. Im Antrag bestätigen die beteiligten Hochschulen, dass die Voraussetzungen nach Nummer 3.1. vorliegen. Die Antragsteller legen für alle Personen, die bei der Bemessung der Zuwendungshöhe berücksichtigt werden sollen, eine Meldebestätigung vor.

5.2. Bewilligungsverfahren

Die bisherige Hochschule bewilligt die Zuwendung mit einem Zuwendungsbescheid gemäß dem Muster der Anlage 2, die Bestandteil dieser Verwaltungsvorschrift ist.

5.3. Auszahlungsverfahren

Die Auszahlung der bewilligten Mittel erfolgt auf ein vom Empfänger zu benennendes Konto.

5.4. Verwendungsnachweisverfahren

Spätestens drei Monate nach dem Umzug ist der bisherigen Hochschule der Verwendungsnachweis vorzulegen. Dieser besteht in der Anmeldebestätigung der Meldebehörde am neuen Hochschulstandort für alle Personen, die bei der Bemessung der Zuwendungshöhe berücksichtigt wurden, und einer Immatrikulationsbescheinigung der aufnehmenden Hochschule.

5.5. Zu beachtende Vorschriften

Für die Bewilligung, Auszahlung und Abrechnung der Zuwendung sowie für den Nachweis und die Prüfung der Verwendung und die gegebenenfalls erforderliche Aufhebung des Zuwendungsbescheides und die Rückforderung der gewährten Zuwendung gelten § 44 Landshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern und die dazugehörigen Verwaltungsvorschriften, soweit nicht in dieser Verwaltungsvorschrift Abweichungen zugelassen sind, und das Landesverwaltungsverfahrensgesetz.

6. Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Diese Verwaltungsvorschrift tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft und am 31. Dezember 2011 außer Kraft.

Schwerin, den.....

Der Minister für Bildung,
Wissenschaft und Kultur
Henry Tesch

(An die bisherige Hochschule)

.....
.....
.....

Antrag auf Gewährung einer Umzugskostenbeihilfe

Hiermit beantrage ich,

.....
Name, Vorname

.....
Geburtsdatum

.....
Anschrift

.....
.....
.....

mitwohnende Kinder und Ehepartner (Meldebescheinigung bitte beifügen)

die Gewährung einer Umzugskostenbeihilfe „Umzugskostenbeihilfen an Studierende“.

.....
Bisherige Hochschule

.....
Studiengang/-fach/-semester

Es wird bestätigt, dass sich der Antragsteller innerhalb der Regelstudienzeit befindet und dass das Lehrangebot zur Fortsetzung des vorgenannten Studienganges oder Studienfaches an dieser Hochschule nicht gewährleistet werden kann.

Stempel/Unterschrift der Hochschule

.....
Aufnehmende Hochschule

.....
 Studiengang/-fach/-semester

Es wird bestätigt, dass der Antragsteller oder die Antragstellerin zumSemester
 im vorgenannten Studiengang an dieser Hochschule einen Studienplatz beantragt hat.

Stempel/Unterschrift der Hochschule

Ich benötige die Umzugskostenbeihilfe bis zum

Ich bitte, die Umzugskostenbeihilfe auf folgendes Konto zu überweisen:

Konto: BLZ:..... Kreditinstitut:.....

.....
 Unterschrift des Antragstellers oder
 der Antragstellerin

.....
 Ort, Datum

Von der bisherigen Hochschule auszufüllen

Ergebnis der Antragsprüfung
 (zum vorstehenden Antrag)

Geschäftszeichen:.....

Ort, den

Zuwendung aus Kapitel....., Titel.....

Haushaltsjahr.....

Ergebnis der Prüfung des Antrags

Notwendigkeit der Zuwendung:

.....

Andere Dienststellen wurden beteiligt: ja/nein

Zuwendung als Festbetragsfinanzierung in Höhe von:Euro

.....
Unterschrift der bisherigen Hochschule

Anlage 2

Zuwendungsgeber

Zuwendungsempfänger/
Zuwendungsempfängerin

Ort/Datum

- Zuwendungsbescheid -**Gewährung von Zuwendungen für Umzugskostenbeihilfen an Studierende**Anlage

Sehr geehrte/r Frau/Herr.....

Auf Ihren Antrag vomwird Ihnen auf der Grundlage der Richtlinie über Umzugskostenbeihilfen an Studierende vom <einsetzen: Datum der Ausfertigung der Richtlinie über Umzugskostenbeihilfen an Studierende> (Amtsblatt M-V S. <einsetzen: Seitenzahl der ersten Seite der Richtlinie über Umzugskostenbeihilfen an Studierende>) als Projektförderung/nicht rückzahlbarer Zuschuss/Festbetrag

für den Zeitraum vom..... bis zum

eine einmalige Umzugskostenpauschale in Höhe von

..... Euro

(in Buchstaben:.....Euro)

bewilligt.

Die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung gemäß Anlage 2 der Verwaltungsvorschriften zu § 44 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern sind, soweit nicht in diesem Bescheid abweichende Regelungen getroffen werden, Bestandteil dieses Bescheides und als Anlage beigelegt.

Die Mittel sind bestimmt, soziale Härten zu vermeiden, die sich daraus ergeben, dass infolge der Aufhebung eines Studienganges/Studienfaches ein Umzug an einen anderen Hochschulort in Mecklenburg-Vorpommern erforderlich ist. Bei der Bemessung der Zuwendung wurdenPersonen berücksichtigt.

Verwendungsnachweis:

Der Nachweis der Verwendung ist innerhalb von drei Monaten nach dem Umzug gegenüber der bisherigen Hochschule zu führen. Er besteht aus Kopien der Anmeldebestätigung der Meldebehörde des neuen Hochschulstandorts für alle Personen, die bei der Bemessung der Zuwendungshöhe berücksichtigt wurden, und einer Kopie der Immatrikulationsbescheinigung der aufnehmenden Hochschule.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der <einsetzen: Anschrift der Hochschule, die den Bescheid erlassen hat> schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

.....
Unterschrift der bisherigen Hochschule

Absender:

.....
Anschrift der bisherigen Hochschule

Empfangsbestätigung und Rechtsbehelfsverzicht

Ihr Zuwendungsbescheid vom

Den o. g. Zuwendungsbescheid habe ich amerhalten.
Ich verzichte auf einen Rechtsbehelf gegen diesen Zuwendungsbescheid.

.....
Datum, Unterschrift

Mittelanforderung für die Umzugskostenbeihilfe

Ich bitte um Auszahlung der Mittel gemäß Zuwendungsbescheid vom
in Höhe vonEuro.

.....
Datum, Unterschrift